

[Drei russische Handlangerinnen wurden in Cherson enttarnt](#)

08.12.2022

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat bei Stabilisierungsmaßnahmen im befreiten Cherson drei Handlangerinnen der russischen Aggressoren enttarnt. Dies wird auf der Website des Sicherheitsdienstes am Donnerstag, den 8. Dezember, berichtet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat bei Stabilisierungsmaßnahmen im befreiten Cherson drei Handlangerinnen der russischen Aggressoren enttarnt. Dies wird auf der Website des Sicherheitsdienstes am Donnerstag, den 8. Dezember, berichtet.

Es wird angegeben, dass sie sich während der Einnahme der Stadt freiwillig der von den Invasoren geschaffenen „Hauptabteilung der MIA der Region Cherson“ angeschlossen haben.

„Unter ihnen befindet sich der Leiter einer der „Kader“-Einheiten der Pseudo-Einrichtung. Sie war es, die eine umfassende Propagandakampagne startete, um die Einwohner zur Zusammenarbeit mit dem Aggressor zu bewegen. Gleichzeitig suchte sie persönlich nach „Gleichgesinnten“, denen sie anbot, in die Reihen der Besatzungsmacht einzutreten“, heißt es in dem Bericht.

Nach der Befreiung von Cherson versuchte die Kollaborateurin, sich zu verstecken, aber nicht lange. Sie befindet sich jetzt in Haft.

Ermittler des ukrainischen Sicherheitsdienstes informierten sie über einen Verdacht im Rahmen des Artikels über kollaborative Aktivitäten (Teil 7 von Artikel 111-1 des ukrainischen Strafgesetzbuches).

Zwei weitere feindliche Gefolgsleute entpuppten sich als ehemalige Mitarbeiter lokaler Banken. Nach der Einnahme der Stadt wechselten sie auf die Seite des Angreifers. Zu diesem Zweck wurden sie zum „Inspektor der Personalabteilung des Innenministeriums der Region Cherson“ und zum „Spezialisten des Föderalen Migrationsdienstes des Innenministeriums der Region Cherson“ ernannt.

Einige Tage vor der Befreiung der Stadt versteckten sie sich in einem vorübergehend besetzten Gebiet im Süden der Ukraine. In diesem Zusammenhang wurden eindeutige Beweise für gemeinsame Aktivitäten gesammelt. Die Anklageschriften wurden an die Gerichte weitergeleitet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 274

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.